

Davidia involucrata

Taschentuchbaum, Geisterbaum, Taubenbaum, Schmetterlingsbaum, Auf Wiedersehen Baum

Aussaat - Zeitraum:

- Die Samen - Aussaat von Davidia involucrata ist ganzjährig möglich.
- Wir empfehlen die Aussaat der Samen zeitnah nach Erhalt, möglichst innerhalb von 6 Wochen vorzunehmen.

Samen - Vorbehandlung:

- Samen ca. 48 bis 72 Stunden in raumwarmen Wasser quellen lassen.

Aussaat - Substrat:

- Empfehlenswert sind hochwertige Aussaat - Erden und Kokohum, beide Substrate können auch miteinander vermischt werden. Die Zugabe von grobem Sand verbessert die Drainage, macht das Substrat noch feiner in der Krume, wirkt Staunässe entgegen und lässt nach der Keimung auch Luft an die Wurzeln.
- Das Aussaat - Substrat sollte immer leicht feucht gehalten werden. 'Feucht' bedeutet jedoch nicht 'nass'(!). Staunässe ist einer der größten Feinde exotischer Samen. Das Aussaat - Substrat wird immer nur ein wenig mit einer Sprühflasche befeuchtet, damit kann sehr gut dosiert werden.
- Zum Befeuchten des Aussaat - Substrates am besten immer destilliertes oder Regen- Wasser verwenden.

Samen - Aussaat:

- Samen etwa 3 bis 4 cm tief in das Aussaat-Substrat einbringen und bei Temperaturen zwischen 18° und 24° gleichmäßig feucht halten.

Aussaat - Bedingungen:

- Nach einem Zeitraum von etwa 4 bis 5 Monaten (nicht früher!) werden die Samen mit etwas feuchtem (nicht nass!) Substrat oder Sand vermischt für ca. 2 Monate im Gemüsefach eines Kühlschranks (Stratifikation) gelagert.
- Die Aussaat wird wöchentlich auf Feuchtigkeit bzw. Schimmelbefall kontrolliert.
- Nach der Stratifikation wird die Aussaat wieder bei Temperaturen zwischen 18° und 24° gleichmäßig feucht gehalten und an einen hellen Platz gestellt.

Durchschnittliche Keimdauer:

- Der Keimprozess setzt nun nach etwa 12 bis 16 Wochen ein.

Anmerkung:

- Alternativ zu dieser 'Prozedur' können die Samen 2 bis 3 cm tief in ein Behältnis mit einer Mischung aus Komposterde und Sand (zu gleichen Teilen) gegeben werden. Die Aussaat wird im Freien platziert. Im Winter etwas geschützt aufstellen, Frost schadet zumeist nicht. Bei dieser 'normalen' Methode kann die Keimdauer jedoch bis zu 3 Jahren beanspruchen.

Nach erfolgter Keimung:

- Etwa 6 bis 8 Wochen nach der Keimung können die Pflänzchen vorsichtig pikiert (vereinzelt) werden.

Kultur - Substrat:

Im Zuge des Pikierens werden die Pflänzchen in einzelne Töpfe gepflanzt. Als Kultur-Substrat empfehlen wir hochwertige Kübelpflanzen - Erde, welche durch Zugabe weiterer grobkörniger Anteile von Blähton, Kies, Lavagrus, Splitt oder alternativ auch durch grobkörnigen Sand noch erheblich aufgebessert werden kann. Hierdurch wird eine optimale Strukturstabilität des Kultursubstrates erreicht, Staunässe wird entgegengewirkt und Luft gelangt besser an das Wurzelwerk.